



OV B Holding AG
Köln

ISIN DE0006286560 / WKN 628 656

Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

zur Hauptversammlung am 18. Juni 2025

1. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Kontaktdaten

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung

OV B Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

OV B Holding AG
Datenschutzbeauftragter
Heumarkt 1
50667 Köln

E-Mail: datenschutz@ovb.eu

2. Personenbezogene Daten der Verarbeitung

Die Aktien der OV B Holding AG (nachfolgend auch „Gesellschaft“) sind Inhaberaktien; im Rahmen dessen müssen wir personenbezogene Daten des Aktionärs, wie

- Titel
- Name
- Adresse (PLZ, Ort, Straße Nr.)
- E-Mail-Adresse
- Stückzahl der Aktien des Aktionärs

zu den im Aktiengesetz („AktG“) vorgesehenen Zwecken, insbesondere zur Abwicklung der Hauptversammlung und der Führung des Teilnehmerverzeichnisses verarbeiten.

Sofern Sie einen Dritten bevollmächtigen, werden von uns zusätzlich folgende Daten verarbeitet:

- Name, Wohnort und Postleitzahl des Vertreters
- Bevollmächtigung und ggf. Weisungen.

Im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung kommt es zudem zu einer Verarbeitung von Daten betreffend die Anmeldung und Teilnahme an selbiger (wie Einlass- und Identifikationsdaten, Informationen über Stimmrechte oder aktionärs- bzw. aktienbezogene Informationen) oder auch zur Verarbeitung von Daten betreffend die Ausübung von Rechten (z.B. Stimm-, Antrags- und Auskunftsrechts sowie des Rechts zum Widerspruch gegen Beschlüsse) im Rahmen der Hauptversammlung.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“), dem Bundesdatenschutzgesetz („BDSG“), dem AktG, sowie weiteren anwendbaren Rechtsvorschriften.

Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zu den im AktG vorgesehenen Zwecken auf Grundlage des § 67e AktG und zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO. Bei Inhaberaktien sieht § 129 AktG vor, dass personenbezogene Daten des Aktionärs in das Teilnehmerverzeichnis der Hauptversammlung der Gesellschaft aufzunehmen und zur Einsichtnahme bereitzuhalten sind.

Um den aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten.

Zudem müssen wir gemäß §§ 118 ff. AktG die Hauptversammlung vorbereiten, durchführen und nachbereiten, um unsere gesetzlichen Pflichten gegenüber den Aktionären und deren Bevollmächtigten zu erfüllen. Dies umfasst die Verarbeitung von Daten für Zwecke der Abwicklung der Anmeldung und Teilnahme der Aktionäre bzw. der Bevollmächtigten an der Hauptversammlung sowie diesen die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung zu ermöglichen.

Neben der Verarbeitung auf Basis gesetzlicher Vorschriften verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO:

Dazu zählt das berechtigte Interesse, den geordneten Ablauf der Hauptversammlung sicherzustellen, die Hauptversammlung zu organisieren bzw. durchzuführen, Gäste an der Hauptversammlung teilnehmen zu lassen oder auch Statistiken zu erstellen.

Aufbewahrungspflichten und Rechtsdurchsetzung

Wir verarbeiten Ihre Daten zudem um sonstige gesetzliche Pflichten, die uns im Zusammenhang mit der Durchführung der Hauptversammlung treffen, zu erfüllen. Hierzu zählen insbesondere aktien-, handels-, gewerbe- oder steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen oder aufsichtsrechtliche Vorgaben. Dies erfolgt zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. Handels-, Gewerbe-, Steuer- oder Aktienrecht, soweit wir dazu

verpflichtet sind, Ihre Daten zu speichern und aufzubewahren. Dies gilt entsprechend, sofern wir gesetzlich zur Zusammenarbeit mit Behörden verpflichtet sind.

Weiterhin verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. um unsere Rechte geltend zu machen, unsere rechtlichen Ansprüche ggf. durchzusetzen, um uns gegen rechtliche Ansprüche verteidigen zu können oder uns rechtlich beraten zu lassen, damit die Hauptversammlung unter Beachtung der geltenden rechtlichen Vorgaben ordnungsgemäß durchgeführt wird. Schließlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Abwehr oder Verfolgung von Straftaten erforderlich ist. Diese Verarbeitung erfolgt zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, soweit wir rechtliche Ansprüche geltend machen, uns bei rechtlichen Streitigkeiten verteidigen, uns im Zusammenhang mit den geltenden rechtlichen Vorgaben beraten lassen oder wir Straftaten verhindern oder aufklären.

4. Die von uns verarbeiteten Datenkategorien, soweit wir Daten nicht unmittelbar von Ihnen erhalten, und deren Herkunft

Regelmäßig leiten die Kreditinstitute für Sie Ihre im Rahmen der Hauptversammlung für die Erstellung bzw. Führung des Teilnehmerverzeichnisses relevanten Angaben an uns weiter.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer Daten

Wir bedienen uns zur Abwicklung der Hauptversammlung zum Teil externer Dienstleister. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt ausschließlich an:

- IT-Dienstleister.
- HV-Dienstleister, die die Daten als unsere Auftragsverarbeiter verarbeiten.
- Dienstleister für Druck und Versand der Aktionärsmitteilungen.
- Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer.
- Ggf. Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben.

Nehmen Sie an der Hauptversammlung teil, können andere Aktionäre der Gesellschaft nach § 129 AktG die im Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten (d.h. Titel, Name, Wohnort, Anzahl der gehaltenen oder vertretenen Stückaktien) einsehen. Zudem kann es zur Erfüllung von aktienrechtlichen Vorschriften erforderlich sein, Anträge, etc. zu veröffentlichen bzw. bekanntzumachen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt in Länder, die der Europäischen Union (EU) oder dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören bzw. die ein von der EU-Kommission anerkanntes angemessenes Datenschutzniveau aufweisen. Sollte eine Weitergabe der Daten an Aktionäre mit Sitz in ein anderes Land (d.h. in ein unsicheres Drittland) erforderlich sein (z.B. weil Anträge im Rahmen der Hauptversammlung ihren Namen enthalten), kommen wir damit unseren vertraglichen Verpflichtungen nach. Die Rechtsgrundlage ergibt sich aus Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

6. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten Ihre Daten, solange es zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen und den sonstigen genannten Zwecken erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aber nicht abschließend aus dem AktG, dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben.

Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei (3) Jahre.

7. Ihre Datenschutzrechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen

Auskunftsrecht: Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung: Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

Recht auf Löschung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen.

Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten einschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.

Widerspruchsrecht: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DSGVO vorgesehenen Grenzen. Zudem können unsere

Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Die für die OVB Holding AG zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
poststelle@ldi.nrw.de

Wir empfehlen Ihnen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten zu richten.

Ihre Anträge über die Ausübung ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben unter Ziffer 1 angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

8. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Art. 22 DSGVO oder ein Profiling ein. Sofern wir ein solches Verfahren zukünftig in Einzelfällen doch einsetzen sollten, werden wir Sie hierüber gesondert informieren.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Wir sind gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten von Ihnen zu verarbeiten, damit wir die Hauptversammlung ordnungsgemäß durchführen können. Sie müssen uns diese Daten bereitstellen, da wir andernfalls unseren gesetzlichen Pflichten nicht nachkommen können.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Datenschutzbeauftragter Matthias Leidt

E-Mail: datenschutz@ovb.eu

Stand: Mai 2025